

## Mitteilungsvorlage

0032/2022

Stabstelle Sozialplanung

Beratungsfolge:

1. Sozialausschuss 08.03.2022 Kenntnisnahme Ö

Friedel, Reinhard / 17.02.2022

---

gez. Dezernent/in / Datum

### INIOS (Inklusion in Oberschwaben) - Fortführung

#### Darstellung des Vorgangs:

INIOS (Inklusion in Oberschwaben) ist ein Netzwerk zur Verbesserung und Umsetzung von Inklusion in der Region Oberschwaben. Entsprechend des Leitbildes „*INIOS (...) schafft inklusive Lebens- und Arbeitswelten, in denen die Verschiedenheit von Menschen die Regel ist.*“ gehören z. B. ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen und Menschen mit Fluchterfahrung zur Zielgruppe.

2010 wurde das Grundkonzept von INIOS in der Netzwerkkonferenz des Landkreises Ravensburg vorgestellt. Im Anschluss daran folgten konzeptionelle Weiterentwicklungen in Zusammenarbeit mit der Sozialplanung, den Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen und dem KVJS. 2012 wurde dann der erste Förderantrag bei Aktion Mensch gestellt. Die Sozialplanung (Fachbereich Teilhabe und Inklusion) war bereits damals Projektpartner und Teil des von INIOS initiierten Lenkungs-kreises, der bis heute regelmäßig die Inklusionsbedarfe ermittelt und Projekte entwickelt.

INIOS ist über den Lenkungs-kreis mit verschiedenen Akteuren im stetigen Austausch über die Förderung von Inklusion im Landkreis und die Bedarfe verschiedener Zielgruppen. Eine enge Vernetzung besteht auch mit den landkreiseigenen Gremien im Bereich Inklusion. So hat INIOS in den letzten Jahren beispielsweise folgende Angebote (Auszug) aufgebaut:

- Schulungen zur Barrierefreiheit für verschiedene Zielgruppen
- Veranstaltungen zur politischen Teilhabe

- Sensibilisierungs-Workshops
- Assistenzplattform ava inkl. digitaler Schulungen
- Teilqualifizierungen für den Arbeitsmarkt
- Projekte im Bereich digitaler Teilhabe („Mentoren für digitale Teilhabe“, „Information für Alle“ und „barrierefreie Lernplattform“)

INIOS ist inzwischen ein fester Bestandteil der Angebotslandschaft im Landkreis Ravensburg. Es bestehen neben den Kooperationen mit den Sozialplanungen Ravensburg und Sigmaringen sowie den jeweiligen Kommunalen Behindertenbeauftragten auch Projektpartnerschaften mit der IHK Bodensee-Oberschwaben, der Handwerkskammer Ulm, regionalen Unternehmen und sozialen Einrichtungen.

Seit 2013 wurde die Finanzierung von INIOS zu 70 % über Projektförderungen und zu 30 % von der OWB (Oberschwäbische Werkstätten gGmbH) gesichert. Detailliert stellte sich dies folgendermaßen dar:

- 2013 bis 2016: 70 % durch Aktion Mensch und 30 % durch OWB mit dem Auftrag, ein Netzwerk im Bereich Arbeit und Inklusion aufzubauen
- 2016 bis 2018: 70 % durch Ministerium für Soziales und Integration und 30 % durch OWB mit dem Arbeitstitel „Inklusion aus Sicht der Unternehmen“ – ISU
- 2019 bis 1/2022: 70 % durch Aktion Mensch und 30 % durch die OWB mit dem Arbeitstitel „Oberschwaben für Alle“

Von November 2013 bis Januar 2022 wurden damit über unterschiedliche Projektförderungen und von der OWB kontinuierlich Mittel für die Verbesserung und Umsetzung von Inklusion, großteils im Landkreis Ravensburg, investiert. Diese Mittel liefen nunmehr zum 31.01.2022 aus. INIOS beantragte bei der Stabsstelle Sozialplanung, Teilhabeplanung, bereits am 18.05.2021 die Mitfinanzierung durch den Landkreis Ravensburg (**Anlage**).

Die Sozialverwaltung des Landkreises Ravensburg unterstützte frühzeitig das Vorhaben die Fortführung von INIOS sicherzustellen. Durch die investierten Projektmittel konnten vor allem nachhaltige Projekte angeregt werden, um Barrieren vielfältiger Art abzubauen. Diese inklusiven Angebote machen den Landkreis Ravensburg für alle Bürgerinnen und Bürger attraktiv und stoßen auf große, auch überregionale Nachfrage (z. B. Übertragung des Projektes „Mentoren für digitale Teilhabe“ auf andere Landkreise). Die Angebote und die Expertise von INIOS sind als wertvolle Ressource für den Landkreis Ravensburg und dessen Städte/Gemeinden zu werten. Darüber hinaus wurde die Fortführung von INIOS seitens der Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, den Kommunalen Behindertenbeauftragten, dem Beirat Inklusion sowie weiteren Kooperationspartnern befürwortet. Das Vorhaben, INIOS zu verstetigen, wurde 2021 in der AG Teilhabe (zentrales Gremium der Teilhabeplanung) und im Beirat Inklusion vorgestellt und unterstützt.

Seitens der Landkreisverwaltung wurde sodann innerhalb der Verwaltung angeregt einen finanziellen Beitrag für die Verstetigung von INIOS aufzuwenden, um Synergien zwischen INIOS, der Sozialplanung und dem Kommunalen Behindertenbeauftragten effektiv und nachhaltig zu nutzen.

Am 06.07.2021 wurde durch die Verwaltung des Landkreises Ravensburg im Rahmen ihrer Zuständigkeit entschieden, dass sich der Landkreis ab Februar 2022 mit jährlich 10.000 €, zunächst befristet auf drei Jahre, an der Mitfinanzierung von INIOS beteiligt. Diese hat in gemeinsamer Kostenträgerschaft mit anderen Landkreisen, sozialen Einrichtungen, Unternehmen oder Stiftungen zu erfolgen. Darüber hinaus schließt die Sozialplanung eine Kooperationsvereinbarung mit INIOS zur langfristigen Bindung der Projekte und Sicherung der Ressourcen.

Im Verlauf der letzten Monate führte INIOS eine intensive Bewerbung zur Fortführung des Netzwerkes durch. Ergebnis dessen ist, dass INIOS weitergeführt werden kann. Nachfolgend sind die Kernaspekte der zukünftigen Förderung zusammengefasst:

- Die OWB wird weiterhin rund 30 % der Gesamtkosten pro Jahr von INIOS übernehmen. Dies entspricht einer Summe von 46.870 € pro Jahr.
- Der Landkreis Ravensburg beteiligt sich im Rahmen der Mitfinanzierung i. H. v. 10.000 € pro Jahr, zunächst befristet von Februar 2022 bis Februar 2025.
- Die Verwaltungen der Landkreise Bodenseekreis, Biberach und Sigmaringen sichern weitere Beteiligung an einzelnen Projekten zu.
  - o Der Landkreis Biberach wird sich einmalig mit ca. 4.000 € am Projekt „Inklencer“ zur Förderung von Inklusion in Schulen beteiligen. Der Landkreis Sigmaringen unterstützt durch die Bewerbung des Projektes „Informationen für alle“ (Ifa), wodurch die finanzielle Beteiligung der Kommunen erzielt werden soll. Eine Rückmeldung des Bodenseekreises steht noch aus.
  - o Darüber hinaus beteiligen sich alle Landkreise an den Schulungen zur Barrierefreiheit für Bauplaner und haben Interesse an einer Projektpartnerschaft für Ifa signalisiert.
- Einzelne Einrichtungen der Behindertenhilfe haben Interesse und werden sich ebenfalls an einzelnen Projekten beteiligen.
  - o Die Stiftung Liebenau und Die Zieglerschen haben Interesse an einer Kooperation. Eine Beteiligung von je 5.000 € steht in Aussicht.
  - o Die IWO wird Digitalisierungsprojekte erwerben und sich am Projekt „Inklencer“ beteiligen.
- INIOS plant für 2022 eine Marketingoffensive mit dem Fokus auf Unternehmen im Landkreis Ravensburg.
  - o Die Firmen Knoll aus Bad Saulgau und Schunk aus Mengen sind weiterhin Kooperationspartner.
- Im Rahmen von „Demokratie leben“ wird die Abschlussveranstaltung (Toleranzlauf) der Inklusionstage 2022 mit ca. 4.500 € gefördert.

- Durch Mitwirkung der Sozialplanung, Teilhabepflege, der Landkreisverwaltung, wurde 2021 ein neuer Projektantrag bei Aktion Mensch „Informationen für alle“ gestellt und bewilligt. Das Projekt läuft für 5 Jahre und wird mit einem Fördervolumen von 294.770 € die Umsetzung barrierefreier Informationen in den Städten/Gemeinden des Landkreises Ravensburg voranbringen.
- Zusammen mit der Sozialplanung, Fachbereich Teilhabe und Inklusion, ist ein weiterer Projektantrag bei Aktion Mensch in Bearbeitung. Unter dem Titel „Gemeinsam Inklusion bewegen“ soll das Netzwerk im Bereich Inklusion weiter ausgebaut und verstetigt werden. Grundlage dafür sind die vielfältigen Kooperationen die während der Organisation der Inklusionstage 2022 entstanden sind. In diesem Zusammenhang soll erstmals ein Bündnis für Inklusion im Landkreis Ravensburg geschaffen werden. Der Projektantrag sieht vor, Fördermittel für vier Jahre i. H. v. ca. 280.000 € bei Aktion Mensch zu beantragen.

Derzeit finalisieren INIOS und die Sozialplanung der Landkreisverwaltung, Fachbereich Teilhabe und Inklusion, die gemeinsame Kooperationsvereinbarung.

Anlage\_2022-02-18\_Antrag INIOS auf Mitfinanzierung LK RV